



## IN VINO LIBERTAS

### Liberalismus und Wein im Wandel der Zeit

26.06.2024  
19:00 - 20:30 Uhr  
Schlossgut Ebringen  
Ebringen

## PROGRAMM

- 19:00 **Herzlich willkommen!**  
**Dirk Hetzer**  
Programmmanager, Reinhold-Maier-Stiftung
- Impuls: Liberalismus und Wein - historisch betrachtet**  
**Prof. Dr. Ewald Grothe**  
Historiker, Leiter des Archivs des Liberalismus der Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit
- Podiumsdiskussion: Liberalismus und Weinwirtschaft im 21. Jahrhundert**  
**Bürgermeisterin Carolin Holzmüller**  
Bürgermeisterin von Efringen-Kirchen und ausgebildete Winzerin
- Katrin Lang**  
Deutsche Weinkönigin 2022/2023, Marketing-Referentin beim Badischen Weinbauverband
- 20:30 **Prof. Dr. Ewald Grothe**
- Moderation:**  
**Prof. Dr. Valentin Weislämle**  
Studiengangsleiter Tourismus an der Dualen Hochschule Baden-Württemberg Lörrach und Vorstandsvorsitzender Schlossgut Ebringen und Winzerhof Ebringen
- begleitende Weinprobe**
- Ende der Veranstaltung**

## VORGESTELLT



**Prof. Dr. Ewald Grothe**  
ist Leiter des Archivs des Liberalismus der Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit und Professor für Neuere und Neueste Geschichte an der Bergischen Universität Wuppertal. Zuletzt veröffentlichte er ein Buch über Liberalismus unter dem Titel "Freiheitliche Ideen: Der schwierige Weg zur liberalen Demokratie".



**Bürgermeisterin Carolin Holzmüller**  
ist ausgebildete Winzerin und hat Agrarmanagement studiert. In ihrem Heimatort Weingarten (Landkreis Karlsruhe) war sie Gemeinderätin der FDP und ist Mitglied der Feuerwehr. Seit 3. Februar 2023 ist sie Bürgermeisterin von Efringen-Kirchen (Landkreis Lörrach).



**Katrin Lang**  
ist gelernte und studierte Winzerin. Sie war Badische Weinkönigin 2021/22 und Deutsche Weinkönigin 2022/23. Lang ist nun als Referentin für Herkunftskommunikation im Badischen Weinbauverband tätig und für das Marketing des Badischen Weines zuständig.



**Prof. Dr. Valentin Weislämle**  
ist gebürtig aus Ebringen und mit dem Weinbau aufgewachsen. Er hat in Freiburg VWL studiert und promoviert und ist Professor und Studiengangsleiter Tourismus an der DHBW. Nebenberuflich setzt er sich für den Winzerhof und das Schlossgut Ebringen ein.

## ZUM THEMA!

Liberaler und Winzer blicken auf eine knapp 200-jährige gemeinsame Geschichte zurück, denn im 19. und 20. Jahrhundert waren die Winzer in verschiedenen ländlichen Regionen prägend für den deutschen Liberalismus. Dies gilt auch für die Winzerinnen und Winzer im heutigen Baden-Württemberg.

Welche Bezüge es historisch zwischen dem Weinbau und dem Liberalismus gibt, welche Trends in der Weinwirtschaft aktuell angesagt, wo die Entwicklung hingeht, vor welchen Herausforderungen der Weinbau in Baden-Württemberg heute steht und wie liberale Politik die Winzer in ihrem zwischen Tradition und Innovation befindlichen Beruf zu unterstützen vermag, wollen wir in der Veranstaltung mit **Prof. Dr. Ewald Grothe**, Historiker und Leiter des Archivs des Liberalismus der Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit, **Carolin Holzmüller**, Bürgermeisterin von Efringen-Kirchen und ausgebildete Winzerin, sowie der Deutschen Weinkönigin 2022/2023 **Katrin Lang** diskutieren – und mit Ihnen!

**Begrenzte Teilnehmerzahl. Anmeldung erforderlich.**

## MIT ALLEN KRÄFTEN FÜR EINE LIBERALE WELT: UNSERE POLITISCHE BILDUNG UND BEGABTENFÖRDERUNG

Die Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit bietet liberale Angebote zur Politischen Bildung. Damit ermöglichen wir es dem Einzelnen, sich aktiv und informiert ins politische Geschehen einzumischen. Begabte junge Menschen fördern wir durch Stipendien. International setzen wir uns in mehr als 60 Ländern für Menschenrechte und Demokratie ein, indem wir Politikdialog und Politikberatung unterstützen. Anliegen und Verpflichtung zugleich: Seit 2007 ist der Zusatz "für die Freiheit" Bestandteil unseres Stiftungsnamens. Unsere Geschäftsstelle ist in Potsdam, Büros unterhalten wir in ganz Deutschland und weltweit.

Politische Analysen, liberale Argumente und Neues aus der Stiftungswelt - informieren Sie sich auf [freiheit.org](http://freiheit.org)!

## INFORMATIONEN UND KONTAKTE

### Veranstaltungsort

Schlossgut Ebringen  
Schlossplatz 1  
79285 Ebringen

### Veranstalter

Reinhold-Maier-Stiftung  
Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit  
Landesbüro Baden-Württemberg  
Feuerseeplatz 14  
70176 Stuttgart  
[www.reinhold-maier-stiftung.de](http://www.reinhold-maier-stiftung.de)

### Organisation

Geneviève Loukakis  
Telefon +49 711 220707 33  
[Genevieve.Loukakis@Freiheit.org](mailto:Genevieve.Loukakis@Freiheit.org)

Die Veranstaltung ist kostenfrei.

Die Teilnahmebedingungen finden Sie unter

[freiheit.org/teilnahmebedingungen](http://freiheit.org/teilnahmebedingungen)

**Jetzt anmelden unter**  
**[shop.freiheit.org/#!/Veranstaltung/g1ymw](http://shop.freiheit.org/#!/Veranstaltung/g1ymw)**  
**oder über unseren zentralen Service**

E-Mail [service@freiheit.org](mailto:service@freiheit.org)  
Telefon +49 30 22 01 26 34 (Mo-Fr von 08-18 Uhr)

Post Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit  
Postfach 1164  
53729 Sankt Augustin

# ANMELDUNG

Bitte vollständig ausfüllen!

Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit  
Postfach 11 64  
53729 Sankt Augustin

Die Veranstaltung ist kostenfrei. Die Teilnahmebedingungen finden Sie unter [freiheit.org/teilnahmebedingungen](https://freiheit.org/teilnahmebedingungen)  
Ihre Anmeldung können Sie auch per E-Mail senden: [service@freiheit.org](mailto:service@freiheit.org)

## IN VINO LIBERTAS

26.06.2024, 19:00 Uhr, Schlossgut Ebringen, Ebringen

.....  
Name

.....  
Vorname

.....  
Institution

.....  
Straße / Nr

.....  
PLZ / Ort

.....  
E-Mail

Ich habe die Teilnahmebedingungen ([freiheit.org/teilnahmebedingungen](https://freiheit.org/teilnahmebedingungen)) gelesen und stimme diesen zu. Die hier erhobenen Daten werden zum Zwecke der Leistungserfüllung verarbeitet und von der Stiftung stets vertraulich behandelt. Ausführliche Informationen finden Sie in unseren Hinweisen zum Datenschutz auf der Homepage der Stiftung unter [freiheit.org/datenschutz](https://freiheit.org/datenschutz) aus denen Sie u.a. auch ersehen können, welche Rechte Ihnen zustehen.

Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten genutzt werden, um mich auf Veranstaltungen, Publikationen und sonstige Aktivitäten der Stiftung aufmerksam zu machen. Diese Informationen dürfen mir auch per E-Mail zugehen. In meinen Profileinstellungen auf [shop.freiheit.org/#Profil](https://shop.freiheit.org/#Profil) kann ich konfigurieren, wie ich informiert werden möchte. Diese Einwilligung kann ich jederzeit per E-Mail ([service@freiheit.org](mailto:service@freiheit.org)) widerrufen.

.....  
Datum, Unterschrift

## Teilnahmebedingungen

### Teilnahmebedingungen

Die Veranstaltung steht allen Bürgerinnen und Bürgern zur Teilnahme offen. Da das Seminar als politische Bildungsveranstaltung aus öffentlichen Mitteln gefördert wird, ist eine Verpflichtung zur Teilnahme an allen Programmteilen Voraussetzung für Ihre Anmeldung.

Ihre Anmeldung kann online oder über einen Anmeldebogen erfolgen und ist für Sie verbindlich. Wenn in der Beschreibung der Veranstaltung nicht anders angegeben, erhalten Sie von uns spätestens 10 Tage vor Veranstaltungsbeginn eine verbindliche Bestätigung Ihrer Anmeldung.

Im Rahmen der Veranstaltung können primär zu Dokumentationszwecken Fotos sowie Video- und Tonaufnahmen gefertigt werden, die ggf. aber auch von der Stiftung zu Werbezwecken im Internet veröffentlicht werden können. Falls auf diesen einzelne Teilnehmer eindeutig erkennbar werden sollen - sog. "Portraitaufnahmen" -, ist ihre ausdrückliche Einwilligung erforderlich. Soll dagegen nur das Plenum oder ein größerer Ausschnitt aus dem Publikum erfasst werden - sog. "Panoramaaufnahmen" -, ist zwar nicht auszuschließen, dass Einzelpersonen identifiziert werden können. Falls dies jedoch einzelne Teilnehmer bzgl. ihrer eigenen Person verhindern möchten, steht ihnen ein Widerspruchsrecht zu, das sie jederzeit gegenüber dem Veranstalter geltend machen können.

Bei weniger als 10 Anmeldungen oder höherer Gewalt behalten wir uns die Absage der Veranstaltung vor. Wir werden Sie so rechtzeitig wie möglich über einen Ausfall informieren. Gegebenenfalls geleistete Zahlungen erstatten wir Ihnen umgehend.

So die Veranstaltung kostenpflichtig ist, wird die Teilnahmegebühr mit der von uns versendeten verbindlichen Bestätigung bzw. der Rechnung fällig. Wenn Sie im Rahmen der Anmeldung Barzahlung am Veranstaltungsort angegeben haben, wird der Betrag erst zum Beginn der Veranstaltung fällig. Wenn Sie sich mit einem reduzierten Teilnahmebeitrag angemeldet haben, bringen Sie bitte einen geeigneten Nachweis zur Veranstaltung mit oder senden ihn per E-Mail an [service@freiheit.org](mailto:service@freiheit.org). Der reduzierte Teilnahmebeitrag gilt für Schülerinnen und Schüler, Studierende (bis 30 Jahre), Auszubildende und Arbeitslose.

Für mehrtägige, kostenpflichtige Veranstaltungen gilt: Bis zu 20 Tagen vor Veranstaltungsbeginn können Sie Ihre Anmeldung kostenlos stornieren. Stornieren Sie Ihre Buchung bis zu 5 Tagen vor Veranstaltungsbeginn werden 50 % des Tagungsbeitrages als Ausfallgebühr fällig. Bei späterer Absage oder bei Nichterscheinen wird der gesamte Betrag fällig. Sie haben jedoch die Möglichkeit, mit Ihrer Absage eine Person zu benennen, die als Ersatz teilnimmt.

Für eintägige, kostenpflichtige Veranstaltungen gilt die folgende Regelung, wenn nicht in der Einladung eine abweichende Regelung angegeben ist: Bis zu 3 Tagen vor Veranstaltungsbeginn können Sie Ihre Anmeldung kostenlos stornieren. Bei späterer Absage oder bei Nichterscheinen wird der gesamte Betrag fällig, es sei denn, Sie benennen mit Ihrer Absage eine Person, die als Ersatz teilnimmt.

Bitte begleichen Sie den fälligen Tagungsbeitrag wie auf der Anmeldung angegeben. Bei einigen Veranstaltungen akzeptieren wir aus organisatorischen Gründen nur Barzahlung.

Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen. Gerichtsstand ist Potsdam.